

KURZE ABWESENHEITEN

Rechtsquellen: LKV 23.04.2003 Anlage 4 Artikel 4

Übersicht

(5) = 2 Stunden	maximal je Arbeitstag
(36) = 18 Stunden	maximal je Schuljahr

Hinweise:

- Die kurze Abwesenheit kann für persönliche Erfordernisse beantragt werden.
- Die entsprechende Zeit ist in Absprache mit der Schulführungskraft einzubringen (Umrechnungsschlüssel Unterrichtsstunde zu Verwaltungsstunde 1:1,9).
- Die entsprechende Zeit ist einzubringen, ansonsten erfolgt der Abzug von der Gesamtbesoldung im Ausmaß der Fehlstunden.
- Abwesenheiten für Arztbesuche oder für nachgewiesene Rehabilitationstherapien sind in der Regel nicht durch Zeitausgleich einzubringen.
- Die 5 bzw. 36 Stunden müssen im Verhältnis Unterrichtsstunde/Verwaltungsstunde 1:1,9 berechnet werden. Dies bedeutet dass höchstens 2 Stunden pro Arbeitstag und 18 Stunden pro Schuljahr als kurze Abwesenheit beansprucht werden können (Sitzung der Landesregierung vom 14.04.2008).